

# VERHANDLUNGEN UND MITTEILUNGEN

des

## SIEBENBÜRGISCHEN VEREINS FÜR NATURWISSENSCHAFTEN zu Hermannstadt.

### II. Aus dem Vereinsleben.

Inhalt: Sitzungsberichte. S. 1. — 7<sup>a</sup> Generalversammlung. S. 9. Bibliotheksbericht. S. 14. Bericht der medizinischen Sektion. S. 17. Bericht über den Dritten Cyklus deutscher ärztlicher Vorträge. S. 18. Jahresrechnung für 1927. S. 20. — Vereinsausschuss und Verzeichnis der Mitglieder. S. 23. — Arnold Müller: Bericht über eine Sammelreise in die nordöstliche Dobrudscha, Balta von Brăila und das südliche Bessarabien. S. 37. — Karl Ungar: Die Serodiagnostik im Pflanzenreich und der Königsberger Stammbaum. S. 60. — M. Fusz: Tierpsychologische Vorträge. S. 64. — Béla Révész: Auszug aus dem Vortrag über „Die Intelligenz“. S. 69. — Albert Klein: Einiges über Mülföste. S. 71. — Alfred Kammer: Besprechung des Werkes von Witting Emil „Auf der Hochwildbahn im Karpathenurwalde“. S. 74.

Der „I. Wissenschaftliche Teil“ ist für Vereinsmitglieder zum Preise von 150 Lei, für Nichtmitglieder von 250 Lei erhältlich.

Inhalt des I. Teiles: Zoologie. Alfred Kammer: „Über den Bartgeier *Gypaëtus barbatus grandis* Storr.“ (mit einer Tafel). — Alfred Kammer: „Die Maikäferschwarmjahre in Siebenbürgen“ (mit einer erläuternden Tabelle und einer Karte). — Dr. Orest Marcu: „Zur Ökologie von *Pyrrhidium sanguineum* Lin. (Col.)“ — Dr. Orest Marcu: „Zur Kenntnis der Koleopterenfauna der Bukowina.“ — Dr. I. Pauliuk: „Topographie und Funktion des Kopulationsapparates von *Lestes soonsa* Hansem.“ (mit vier Tafeln). — Dr. Karl Petri: „Bestimmungstabelle der mir bekanntgewordenen südamerikanischen Arten der Gattung *Lixus* Fabr. nebst Neubeschreibungen.“ — Dr. Arnold Müller: „Zur Kenntnis der Fauna der Schlangensinsel.“ — Botanik. E. J. Nyárády: „Ein neuer Ankömmling in der Flora der Karpathen“ (mit 5 Textfiguren und einer Tafel). — E. J. Nyárády: „Über zwei neue und seltene Gräser Rumäniens“ (mit 24 Figuren auf drei Tafeln). — Geologie. Helmut Hügel: „Neue vantiklinalen westlich von Moreni—Gura-Ocnitei“ (mit acht Skizzen und vier Karten in Tafeln). — Meteorologie. Luise Gottschling: „Übersicht der Witterungs-Erscheinungen in Hermannstadt im Jahre 1927“. — Literatur. Dr. Ernst Kisch sen.: „Zusammenstellung der in den Jahrgängen LVIII (1908) bis LXXVII (1927/27) der ‚Verhandl. u. Mitteil. d. Siebenb. Vereins für Naturw.‘ erschienenen Arbeiten“.

### Aus dem Vereinsleben.

#### 7. Juni 1927. Ausschusssitzung.

Vorsitzer: Dr. Ungar, anwesend 10 Mitglieder.

Vorsitzer begrüsst das neue Mitglied Professor Albert Klein.

Otto Phleps berichtet über die Anschaffung eines Projektionsapparates. Die Medizinische Sektion hat ein Epidiaskop von der Firma Liesegang auf eigene Kosten erstanden und gibt es gegen freie Benützung zur Aufbewahrung ins Museum. Sie erwartet, dass von Vereins wegen eine Projektionswand beschafft werde. Es wird beschlossen, im August eine Neutünchung des Sitzungszimmers in grünlich-grauer Farbe vornehmen zu lassen und bei dieser Gelegenheit an der Stirnwand eine Fläche in der Grösse 3×4 Meter mit Zinkweiss zu überstreichen. Ebenso auch die Anbringung einer Verdunkelungsvorrichtung, sowie die Anschaffung eines schwarzen Schutztuches über den Apparat. Die Verwaltung des Apparates übernimmt A. Klein.

Das aus 1866 stammende Fremdenbuch ist ausgeschrieben; es wird der Ankauf eines neuen beschlossen, ebenso die Anschaffung eines schwarzen Vorhanges für das Reptilienzimmer. Dr. Jickeli hat für das ethnographische Zimmer zwei solcher Vorhänge gespendet, was mit Dank zur Kenntnis genommen wird.

Die „Bücherei der Deutschen“ in Reichenberg dankt für übersandte zwei Abhandlungen und übersendet eine Ehrenmitgliedskarte. Als Erkenntlichkeit sollen unsere Veröffentlichungen von 1890/91 weiter nachgesendet werden.

Die Dr. Bielzstiftung, die den Betrag von 5950 Lei erreicht hat, ist aus Vereinsmitteln auf 6000 Lei abzurunden.

Hausverwalter bringt vor, dass die Stiege auf die Plattform zu erneuern sei.

Dem Ansuchen des Hausmeisters Moser um einen Vorschuss von 4000—5000 Lei zur Anschaffung von Material für das Holzpodium im zoologischen Arbeitsraum wird entsprochen

#### 4. Oktober 1927. Ausschussitzung.

Vorsitzer: Dr. Ungar, anwesend 13 Mitglieder.

Vorsitzer begrüsst die Ausschussmitglieder nach so langer Ferienzeit, die durch Hinausschiebung des Schulbeginnes mitbedingt ist. Er eröffnet das neue Arbeitsjahr, indem er auf die ungünstigen Aussichten, hervorgerufen durch schwere Erkrankung des Vorstandstellvertreters und die durch seinen neuen Beruf als Kurarzt in Freck notwendige Ortsabwesenheit seiner eigenen Person hinweist.

Seit der letzten Zusammenkunft ist das Sitzungszimmer frisch ausgemalt und macht nun zusammen mit der neuen Beleuchtung einen vornehmen Eindruck. Gleichzeitig ist auch das Arbeitszimmer aufgefrischt worden. Der neue Projektionsapparat ist aufgestellt und von Professor Sievert auf eigene Kosten mit einem schwarzen Schutztuch versehen. Anstreicher Klusch hat die Projektionswand zur Zufriedenheit hergestellt. Weiteres wurde der Treppenaufgang ausgebessert und Brennholz besorgt.

Dadurch, dass der Musikverein seine Proben von Freitag auf Dienstag verlegt hat, wird der Naturwissenschaftliche Verein in seiner Tätigkeit empfindlich getroffen. Sicher leidet hierdurch die Besucherzahl unserer Vorträge; verschiedene Ausschussmitglieder werden mit ihren Pflichten in Konflikt geraten. Es wird beschlossen, mit allen Mitteln die Erreichung des früheren Zustandes anzustreben und falls dies durch direkte Verhandlungen nicht möglich, die Einberufung einer Vorstandskonferenz zwecks Festlegung eines Arbeitsplanes vorzuschlagen.

Der geschäftliche Teil des Jahrbuches liegt im Druck vor, die Austragung an die Mitglieder soll aber erst mit dem wissenschaftlichen Teil zusammen erfolgen. Phleps' Beitrag über sieben-

bürgische Mamutreste muss infolge seiner Erkrankung unterbleiben.

Die VII. Centurie siebenbürgischer Pflanzen vom botanischen Institut in Klausenburg ist eingelaufen.

Dr. Ungar hat dem Verein 10 Bände des Lieferwerkes: „Dr. G. Hegi, Illustrierte Flora von Mitteleuropa“ geschenkt und schlägt vor, die restlichen Lieferungen nachzuschaffen. Genehmigt.

A. Müller berichtet, dass er im Tausch gegen alte Bücher eine Reihe neuer Werke erworben habe, unter anderen 19 Lieferungen der „Fliegenfauna“ von E. Lindner.

Über Ansuchen hat die Vereinsbibliothek aus Oslo 10 Bände Fritjof Nansens Werke erhalten.

Mit der Smithsonian-Institution — Washington ist der Verein in neuen Tauschverkehr getreten (Proceedings and Bulletin).

Durch den Hausmeister sind zehn Insektenschachteln hergestellt worden; Dr. Weindel übernimmt es, deren Verglasung billigst durchführen zu lassen.

Eine Reihe von Mitgliedern sind zur Abhaltung von Vorträgen bereit (ihre Themen sind im Bericht des Schriftführers in der Generalversammlung angeführt!). A. Müller schlägt vor, ausser den Vorträgen noch Demonstrationsabende einzuführen, wo die Kustoden über ihre Sammlungen zu berichten hätten, aber auch von anderen Mitgliedern kleinere Mitteilungen vorgebracht werden könnten. Der Vorschlag ist aus der Erfahrung geboren, dass die Ausschusssitzungen zu lange dauern und mit geschäftlichen Verhandlungen genügend versorgt sind. Die Anregung wird freudig begrüsst und im allgemeinen der dritte Dienstag im Monat hierfür festgesetzt.

### **18. Oktober 1927. Demonstrationsabend.**

1. Dr. Daniel Czekelius berichtet im Verein mit A. Müller über den internationalen Zoologenkongress in Budapest. 2. A. Müller demonstriert eine vom Kustos des Ungarischen Nationalmuseums gütigst überwiesene Sammlung von Dasselfliegen. 3. Kamner erläutert eine von ihm gezeichnete geologische Karte Rumäniens.

### **1. November 1927. Ausschusssitzung.**

Vorsitzer: Dr. Ungar, anwesend 14 Mitglieder.

Die Aktion in Angelegenheit Musikverein ist, besonders auf die persönliche Verwendung des Herrn Vorsitzenden Bischof Fr. Teutsch hin, von Erfolg begleitet gewesen; zur Kenntnis.

Unser australischer Freund und Landsmann Meliska kündigt eine neue Tierkiste an und sendet gleichzeitig zur Deckung der Unkosten 5 Pfund Sterling.

Aus Warschau ist eine 2½ kg schwere Kiste mit Schmetterlingen angekommen, wofür trotz der Zollfreiheit an verschiedenen

Gebühren 399 Lei gezahlt werden mussten. Es wird beschlossen, abermals um Generalerlaubnis für zollfreien Verkehr anzusuchen, wobei Dr. G. Antipa um seine Mithilfe gebeten werden soll.

A. Müller sucht um Erlaubnis an, an Stelle des medizinischen Bücherschranks, der viel Platz wegnimmt, ein einfaches Bücherbord anbringen zu dürfen, das etwa 200—300 Lei kosten würde. Er wird ersucht, zunächst einen genauen Kostenvorschlag einzuholen und wegen Unterbringung des Schrankes mit der Medizinischen Sektion in Fühlung zu treten.

Die auf die Plattform führende Treppe ist ausgebessert worden.

Am 12. November feiert Dr. Daniel Czekelius seinen 70. Geburtstag. Es wird beschlossen, ihm zu Ehren ein festliches Abendessen zu geben und die Beglückwünschung auch im Druck festzulegen.

Neues Mitglied: Koloman Székely, Ingenieur, Hermannstadt, Färbergasse 21.

Nach Schluss der Sitzung demonstriert Professor Kamner einige neue Stopfpräparate: 1. Einen jungen Kreuzschnabel, der noch eintönig gefärbt ist und dessen Schnabel noch geringe Überkreuzung zeigt. 2. Ein schwarzes Eichhörnchen (die alpine Form des Tieres). 3. Eine kleinere Grasmücke (*Sylvia curruca*) und 4. die Möve *Larus minutus*. Es ist eine Zwergmöve, die im Lande verhältnismässig selten vorkommt, eigentlich ein sibirischer Vogel. Wir besitzen aber auch ein Stück aus dem Mai im Hochzeitskleid, also ist es denkbar, dass sie doch auch hier brütet. Bemerkenswert ist auf ihrem Hochzeitskleid ein roter Fleck auf der Brust. Diese Färbung weicht von den übrigen Farbenerscheinungen insoweit ab, als es sich weder um eine Pigment-, noch um eine Strukturfärbung handelt. Es ist eine Durchtränkung mit rötlichem Fett. Dieser rote Fleck kann mit Benzin leicht ausgeputzt werden. (Siehe Naumann!)

## 22. November 1927. Gemütlicher Abend

zu Ehren des Herrn Dr. Daniel Czekelius. Der Abend nimmt einen sehr angeregten Verlauf. Auch zwei auswärtige Mitglieder, die Herren Dobay und Mallász, nehmen daran teil.

## 6. Dezember 1927. Ausschussitzung.

Vorsitzer: Dr. Ungar, anwesend 12 Mitglieder.

Vorsitzer berichtet, dass die Jubiläumsfeier Dr. Czekelius' über ausdrücklichen Wunsch des Jubilars in einfachster Form stattgefunden. Gleichzeitig teilt er mit, dass Gastwirt Kenzel keine Zahlung angenommen. Die aus diesem Anlass gesammelten 1600 Lei werden an die Hauptkasse abgeführt.

Der Kustos des Baron Brukenthalischen Museums Professor i. P. M. Csaki ist gestorben. Der Verein hat sein Beileid

schriftlich ausgedrückt und war beim Begräbnis durch den Vorsitzenden und andere Ausschussmitglieder vertreten.

Über die Firma Heckmann, Bremen, ist eine 72 kg schwere Sendung von Meliska, Sydney N. S. W., auf dem Weg. Spesen 5 RM.

Der Chef der Firma Kessler & Söhne hat dem Verein geschenkweise zwei präparierte Ochsenschädel angeboten. Wird mit Dank angenommen.

Es wird angeregt, die Hermannstädter allgemeine Sparkassa um spesenfreie Überweisung kleinerer Geldbeträge zu ersuchen.

Herr Dr. Karl Petri, Schässburg, hat am 22. November sein 50 jähriges Doktorjubiläum gefeiert und ist dazu vom Verein beglückwünscht worden.

Die Herstellung des Fenstertisches in der Bibliothek, sowie die einer Ledermappe wird genehmigt.

Professor A. Kamner übergibt ein Rebhuhn.

Neues Mitglied: Professor Oskar Pastior, Hermannstadt, Brukenthalschule.

### **3. Januar 1928. Ausschusssitzung.**

Vorsitzer: Dr. Ungar, anwesend 8 Mitglieder.

Unser Ausschussmitglied als Vertreter des Jagdvereins, General d. R. Franz Richter, ist gestorben. Aus diesem Anlass spendet Dr. Czekelius dem Stiftungsfond des Museums 500 Lei.

Das Jahrbuch ist vollständig erschienen. Statt der in Aussicht genommenen Arbeit von Professor O. Phleps wurde ein Beitrag von Silbernagel eingereicht.

Universitätsprofessor St. Györfy in Szeged sucht um Lebenslauf und Lichtbild von Dr. Ungar sowie um einen Nachruf und Bild von Professor Dr. Julius Römer an. Beide wurden abgeschickt.

Für die für Januar in Aussicht genommene tierpsychologische Vortragsreihe (5 Stunden) des Professors M. Fuss wird eine Teilnehmergebühr von 100 Lei festgesetzt. Ein Teil des Erlöses wird dem Verein zugute kommen.

Anschliessend an die Sitzung spricht Dr. Jickeli über die Auerhahnbalz.

### **7. Februar 1928. Ausschusssitzung.**

Vorsitzer: Dr. Ungar, anwesend 13 Mitglieder.

Dr. Karl Jickeli widmet zum Andenken an den heimgegangenen Dr. W. Nendwich für Vereinszwecke 500 Lei, Dr. Eitel aus demselben Anlass 200 Lei, welche dem Stiftungsfond zugewiesen werden.

Bei der Hermannstädter allgemeinen Sparkassa und der

Bodenkreditanstalt sind Gesuche um Zuwendungen von je 20.000 Lei eingereicht worden.

Da der Vorstand Dr. Ungar mehrere Monate von Hermannstadt abwesend sein wird, Vorstandstellvertreter aber schwer erkrankt ist, wird über Ersuchen des Ausschusses Dr. Czekelius mit diesem Amt betraut.

Vorsitzer begrüsst Dr. A. Eitel, der als Vorsitzter der Medizinischen Sektion zum ersten Male an einer Ausschusssitzung teilnimmt.

Der neue Fussboden im zoologischen Arbeitsraum ist fertiggestellt. Der Raum musste bei dieser Gelegenheit auch frisch getüncht werden, was 600 Lei Mehrkosten verursacht hat. Die Ausgabe wird nachträglich genehmigt, doch ist die Hälfte der Summe dem Laboratoriumfond zu entnehmen.

Die Schässburger Vereinsmitglieder sind mit ihren Beiträgen aus 1926 und 1927 noch im Rückstand.

Bei der Nationsuniversität soll um Abschreibung der aufgelaufenen Zinsen und Weiterbelassung des dem Verein seinerzeit geliehenen Geldes als zinsensfreies Darlehen gebeten werden.

Zu Kassarevisoren werden die Herren Gecevic und Henrich gewählt.

Von Professor M. Fuss sind aus Anlass seiner tierpsychologischen Vorträge dem Verein 2000 Lei gespendet worden mit dem Wunsche, diesen Betrag für Bibliothekszwecke zu verwenden.

An Dr. Karl Wilhelm Knechtel, str. Carl Lueger 8, und Professor Dr. A. Popovici-Băznoşanu am zoologischen Institut der Universität Bukarest sind Dankschreiben zu richten, ebenso an Emil Witting, der sein neues Buch über Jagdbilder aus den Karpathen dem Verein übersendet.

Für das neue Jahrbuch soll Kostenvoranschlag eingeholt werden.

Professor Kamner hat einen im Rotenturmpass unweit Căineni geschossenen Bartgeier angekauft und ausgestopft. Es werden ihm zur Deckung der Kosten 600 Lei bewilligt.

#### **14. Februar 1928. Demonstrationsabend.**

Professor A. Kamner demonstriert den neu erworbenen Bartgeier, den dritten der Vereinssammlung; A. Müller die von Meliska, Sydney, geschickten Tiere aus Australien.

#### **21. Februar 1928. Demonstrationsabend.**

Gebäudeverwalter Springer spricht über Herstellung von Bilddruckformen mit Vorführung von Lichtbildern. Am folgenden Sonnabend unternimmt er eine Führung durch die Bilddruckabteilung der Firma Krafft & Drotleff.

### 6. März 1928. Ausschussitzung.

Vorsitzer: Dr. Czekelius, anwesend 10 Mitglieder.

Kassier gibt den Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr: Als Einnahmen sind summarisch 118.000 Lei zu erwarten, denen voraussichtliche Ausgaben im Betrage von 110.000 Lei gegenüberstehen, wobei ein Betrag von 41.000 Lei, der Rückstand für das vorjährige Jahrbuch, eingerechnet ist.

Auf Ansuchen in Darlehenssachen hat die Nationsuniversität geantwortet, dass ihr Ausschuss nicht in der Lage sei, demselben stattzugeben, weil in dieser Frage die Generalversammlung zuständig sei. Es wird ein neuerliches Gesuch an die Generalversammlung beschlossen.

Die Firma C. F. Jickeli hat dem Verein fürs Laboratorium einen Kachelofen kostenlos überlassen. Dankschreiben. Die für das Setzen aufgelaufenen Kosten im Betrage von 2100 Lei werden genehmigt.

Dr. Karl Petri ist zum Ehrenmitglied der Ungarischen Entomologischen Gesellschaft in Budapest ernannt worden.

Verschiedene Ausschussmitglieder haben Einladungen zur Teilnahme am „Ersten rumänischen Naturforscherkongress“ in Klausenburg, der während der Osterferien stattfinden soll, erhalten.

In Vertretung des Vereins werden zwei Mitglieder entsendet, denen die Fahrtkosten zweiter Klasse rückerstattet werden sollen. Zur Teilnahme erklären sich bereit: A. Klein und A. Müller.

Vom Kulturamt ist der Tätigkeitsbericht eingelaufen.

Professor A. Klein werden einige kleinere Ausgaben für die Verdunkelungsvorrichtung bewilligt.

Laboratoriumsleiter Dr. Weindel spricht für den Raum eine Ventilationsvorrichtung an, worüber aber noch Erkundigungen eingezogen werden müssen.

Als Termin für die Generalversammlung wird der 24. April in Aussicht genommen.

### 13. März 1928. Demonstrationsabend.

Dr. Weindel hält ein ausführliches Referat über die amerikanische Ärzteschaft und medizinische Wissenschaft in den U. S. A.

### 3. April 1928. Ausschussitzung.

Vorsitzer: Dr. Czekelius, anwesend 10 Mitglieder.

Die Sitzung dient hauptsächlich der Vorbereitung der Generalversammlung. Nachdem die Tagesordnung in der üblichen Weise festgelegt worden, legt der Kassier die Rechnung vor. Sie ist von den betrauten Revisoren geprüft und richtig befunden worden.

Betreffend das Reisestipendium beantragt der Ausschuss, je 1000 Lei den Herren A. Klein und A. Müller zur Deckung ihrer Auslagen in Klausenburg, den Rest an Dr. Czekelius für eine Reise ins Erzgebirge zuzuweisen. — Anschliessend an die Generalversammlung wird Professor A. Müller einen Bericht über seine vorjährige Sammelreise in die nördliche Dobrudscha und nach Südbessarabien geben, der durch Lichtbilder veranschaulicht werden soll. — Damit die Abwicklung des geschäftlichen Teiles nicht zu viel Zeit wegnimmt, sind die Kustodenberichte in gekürzter Form vorzutragen. Weiters wird beschlossen, im Zusammenhang mit der Generalversammlung eine Ausstellung der Neuerwerbungen der Vereinssammlungen zu veranstalten.

Im Namen des abwesenden Fräuleins Luise Gottschling spricht Dr. A. Klein nochmals die Forderung einer Umwandlung der Hermannstädter meteorologischen Station II. Ordnung in eine solche I. Ordnung aus. Es wären hiezu vor allem Selbstregistrierapparate in einer ständigen Station notwendig. Da ein Aufbau auf das Museumsgebäude im Sinne einer früheren Eingabe von Fräulein Gottschling (1925) gegenwärtig als nicht durchführbar erscheint, wird ein Aufbau auf die Friedhofskapelle vorgeschlagen. Die Anregung wird zur Kenntnis genommen und es wird beschlossen, die nötigen Schritte zur Prüfung der Durchführbarkeit des Vorschlages zu unternehmen.

Von Dr. Karl Petri ist ein Dankschreiben auf unsern Glückwunsch eingelaufen.

Der Österreichische Naturschutzverband macht in einer Zeitschrift auf Rundfunkvorträge aufmerksam.

Wegen aufgetauchter Meinungsverschiedenheit wird festgestellt, dass der Projektionsapparat Eigentum des Siebenbürgischen Ärztevereines ist, dem Verein obliegt bei freiem Verfügungsrecht die Aufbewahrung und Instandhaltung des Apparates. Um umständliches Umhertragen zu vermeiden, wird in Aussicht genommen, den Apparat auf ein Tischchen mit Rädern festzumachen.

Der Fussboden im zoologischen Arbeitsraum ist eingeeölt worden.

Der Verband der deutschsprachigen Entomologen fordert den Verein neuerdings zum Eintritt auf. Da von jedem Mitglied aber ein Betrag von 20 Goldpfennigen eingehoben wird, wäre das für den Verein bei seiner geringen Anzahl von solchen Mitarbeitern, die sich entomologisch betätigen, eine zu grosse Belastung. Es wird beschlossen, 20 Mitglieder anzumelden und für diese den Beitrag einzusenden.

Kammer bittet um Erlaubnis, im Vogelraum der Schau-sammlung noch zwei Schränke aufstellen zu dürfen und die schadhafte Vorhänge zu reparieren.



A. Klein zeigt eine von einem Habicht geschlagene, beringte Taube. Der Ring trägt keine Ortsangabe. Die Nummer ist: 1712.

Neue Mitglieder:

Dr. Julius Bielz, Sektionsrat a. D., Hermannstadt,  
Ernst Briebrecher, Seminardirektor, Hermannstadt,  
Deutschländer, Übungsschullehrer, Hermannstadt.

#### 24. April 1928. 79. Generalversammlung.

Vorsitzer: Dr. Daniel Czekelius; Schriftführer: Julius v. Hannenheim, anwesend 15 Mitglieder.

Sie wird vom Vorsitzer eröffnet, indem er die Erschienenen herzlich begrüsst und begründet, wie er zur Leitung der Versammlung gekommen. Dann erteilt er dem **Schriftführer das Wort zu seinem Bericht:**

Löbliche Generalversammlung!

Gestatten Sie mir, verehrte Anwesende, meinen kurzen Bericht mit dem Hinweis darauf zu beginnen, dass es dem unerbittlichen Schicksal auch im abgelaufenen Jahr gefallen hat, uns Freunde und Mitarbeiter zu entreissen in einem Alter, wo wir Menschen von ihnen noch manche Tage fleissiger Arbeit erwartet hätten. Der eine ist uns besonders nahe gestanden: General d. R. **Franz Richter**, der als Entsendeter des befreundeten Hermannstädter Jagdvereins leider nur kurze Zeit unser eifriges Ausschussmitglied war. Einen verständigen Lauscher der Natur, einen warmen Verfechter unserer Bestrebungen haben wir in ihm verloren. — Der andere: D. Dr. **Adolf Schullerus**, der überragende Vertreter der heimisch-philologisch-volkskundlichen Wissenschaft. Wenn er auch nicht tätiges Vereinsmitglied war, weil er seine Kräfte anderen Disziplinen zugewandt, so hat er doch schon durch die einfache Tatsache, dass er unser Mitglied geworden, gezeigt, dass er unseren Bestrebungen gegenüber wohlwollend und verständnisvoll gegenüberstand.

Wir wollen das Andenken der beiden Toten durch Erheben von den Sitzen ehren!

Am 12. November 1927 feierte unser verehrtes Ausschussmitglied und Kustos der Lepidopterenammlung Dr. **Daniel Czekelius** in seltener Rüstigkeit seinen 70. Geburtstag. — Der Ausschuss hat es sich nicht nehmen lassen, dem Wunsche des Jubilar entsprechend, in der einfachsten Form, diesen Tag durch zwangloses Beisammensein zu feiern, in dem Rede und Gegenrede gewechselt wurden.

Durch die Ernennung unseres Ausschussmitgliedes Dr. **Karl Petri** zum korrespondierenden Mitglied der ungarischen Entomologengesellschaft in Budapest ist mittelbar auch dem Verein eine

grosse Ehre erwiesen worden. Er wurde zu dieser Auszeichnung schriftlich beglückwünscht.

In acht Ausschusssitzungen wurden die geschäftlichen Angelegenheiten erledigt. Diese sind inzwischen immer mehr gewachsen, so dass für sonstige Mitteilungen nur mehr wenig Zeit übrig blieb. Die Neueinführung zwangloser wissenschaftlicher Zusammenkünfte hat sich als sehr glücklich erwiesen. Es wurden vier solcher, auch der Allgemeinheit zugänglichen, Diskussionsabende abgehalten, in denen kleinere Referate gehalten und Neuerwerbungen gezeigt wurden. Ihr Besuch von seiten der Öffentlichkeit hätte allerdings auch reger sein können. — Folgende Vorträge wurden gehalten:

11. Oktober: Dr. K. Möckel: Über „Vulkanismus“.

25. Oktober: Professor A. Kamner: „Gefiederfärbung und Puderbildung im Tierreich“.

15. November: Günther Czekelius: „Über neuere Methoden der Kohlenförderung“.

13. Dezember: Professor Dr. A. Klein: „Die Witterungsverhältnisse von Hermannstadt“ mit Lichtbildern (graphische Darstellung).

Januar: An fünf Abenden Professor M. Fuss: „Über Tierpsychologie“.

20. März: Schulrat Dr. C. Albrich: „Bildtelegraphie“.

27. März: Dr. B. Révész: „Über Intelligenz beim Menschen“.

Das äussere Bild unserer Vorträge hat wesentlich gewonnen durch Neuherichtung des Sitzungszimmers (frisch ausgemalt, neue Deckenbeleuchtung), nicht zuletzt aber durch die Anschaffung eines Projektionsapparates, der in erster Reihe der Opferwilligkeit unserer Ärzteschaft zu verdanken ist.

Nach langen Jahren ist es das erste Mal möglich gewesen, den Verein auch ausserhalb unserer engen Grenzen persönlich zu vertreten. An dem im September 1927 in Budapest abgehaltenen internationalen Zoologenkongress beteiligten sich von seiten des Vereins: Dr. Daniel Czekelius und Dr. A. Müller, ebenda an der Jahresversammlung der Internationalen Gesellschaft zur Erhaltung des Wisents. Ferner war der Verein auch auf dem Kongress rumänischer Naturforscher in Klausenburg im April dieses Jahres durch Dr. A. Klein und Dr. A. Müller vertreten, die beide hierüber auch je ein Referat hielten.

Die Versammlung beschliesst, das Reisestipendium im Sinne des Ausschussantrages zu verwenden.

Im Sinne der Satzungen legt der Ausschuss seine Betrauung in die Hände der Generalversammlung zurück, indem Vorsitz in dessen Namen für das geschenkte Vertrauen dankt.

Über Antrag aus der Versammlung wird durch Zuruf der

Ausschuss in seiner alten Zusammensetzung für die nächsten drei Jahre wiedergewählt. Im Sinne des Ausschussantrages wird die Stelle eines zweiten Schriftführers geschaffen und hiemit Dr. Albert Klein betraut. Ausserdem wird der Ausschuss ergänzt durch Ladislaus von Dobay (Dicsöszentmárton) und Emil Witting (Hermannstadt), die von der Wahl schriftlich zu verständigen sind.

Da der Hauptkustos für Mineralogie, Professor Otto Phleps, schwer erkrankt ist und der zweite Kustos, Dr. Konrad Möckel, infolge seines Berufes als Pfarrer in Grosspold nur gelegentlich in Hermannstadt sein kann, wird es von der Generalversammlung freudig begrüsst, dass sich Major Binder der verwaisten Sammlungen annehmen will.

Die Herren Museumskonversator Dr. Ernst Csiki, Budapest, und Universitätsprofessor Dr. Z. Szilády, Debrecen, werden in Anerkennung ihrer Verdienste um die naturkundliche Erschliessung Siebenbürgens zu korrespondierenden Mitgliedern gewählt. Über die erfolgte Wahl werden ihnen Diplome ausgestellt.

Die Generalversammlung beschliesst, an Fräulein Hermine Michaelis für die vielen, ihrer buchhändlerischen Tätigkeit entspringenden, dem Verein geleisteten unermüdlichen Arbeiten ein Dankschreiben zu richten.

Zum Schluss ergreift Vorsitzender das Wort, indem er an seine Mitteilung anschliesst, dass die Herausgabe des Jahrbuches durch eine weiter nicht benannte Spende in Zukunft gesichert sei. Ferner muss als neues Ziel die Erweiterung und Vergrösserung des Museums vorschweben. Beim Museumsbau im Jahre 1895 war es für den dreifachen Fassungsraum der vorhandenen Sammlungen berechnet und nun sind alle Räume übervoll besetzt.

Der an die Generalversammlung sich anschliessende Bericht Dr. A. Müllers über seine vorjährige Sammelreise hatte noch eine Reihe von Zuhörern angelockt — hierüber ist inhaltlich an anderer Stelle berichtet worden.

Die Ausstellung der interessantesten Neuerwerbungen — teilweise waren es Neuaufstellungen — verlieh der Versammlung den entsprechenden Rahmen.

Der Bericht des Schriftführers wird von der Generalversammlung zur Kenntnis genommen.

Kustos der **zoologischen Sammlung** Professor Alfred K a m n e r berichtet :

Unter den Neuerwerbungen des Jahres 1927 ist als wertvollstes Stück hervorzuheben ein Bartgeier (*Gypaëtus barbatus* Storr. mas.?), welcher hinter dem Surul bei Cäineni von einem rumänischen Bauern Nic. Dare am 26. Dezember 1927 im Fluge erlegt wurde. Eine Studie über den Vogel ist an anderer Stelle des

Jahrbuches veröffentlicht. Derselbe wurde vom Kustos präpariert. Das Brustbein samt Schultergürtel skelettisierte Herr Carl Orendi. Die Sammlung besitzt nunmehr drei Stück Bartgeier: zwei alte und einen im Jugendkleid. Alle drei aus dem Fogarascher Gebirge.

Die Exotensammlung wurde durch unser Ehrenmitglied C. Meliska aus Sydney um 20 Stück vermehrt (Nr. 16—28 des vorliegenden Verzeichnisses). Es sind australische Vögel aus verschiedenen Ordnungen und ein besonders wertvoller Säuger, ein Koala oder Beutelbär.

Die eingegangenen Stücke sind folgende:

1. *Falco subbuteo* L. mas., Forstwart Phleps, Hermannstagt.
2. *Fulica atra* L. mas., C. Orendi, Zoodt.
3. *Crossopus fodiens* Pall. mas., C. Orendi, Zoodt.
4. *Larus minutus* Pall. iuv., C. Orendi, Hermannstadt.
5. *Perdix perdix* L. mas. iuv., A. Kamner, Hermannstadt.
6. *Loxia curvirostra* L. iuv., O. Gross, Hermannstadt.
7. *Sciurus alpinus* Cur. mas. iuv., A. Kamner, Hermannstadt.
8. *Sylvia curruca* L. mas., Forstrat E. Witting, Hermannstadt.
9. *Cinclus aquaticus* Bechst. mas. iuv., Fr. Connerth, Hermannstadt.
10. *Gypaëtus barbatus grandis* Storr., N. Dare, Cäineni.
11. *Fuligula nyroca* Güld. mas., P. Liebhardt, Neppendorf.
12. *Anas querquedula* L. mas., P. Liebhardt, Neppendorf.
13. *Falco sacer* Gm. mas. iuv., Oberst Aug. v. Spiess, untere Donau.
14. *Numenius arcuatus* L. fem., Oberst Aug. v. Spiess, untere Donau.
15. Vier Stück *Loxia curvirostra* ausgebessert.
16. *Munia psittacea* Gm.
- 17 a. *Munia nigra* J. Gd.; 17 b. *Munia castaneothorax* J. Gd.
18. *Poëphila acuticauda* Hgds.; 18 a. *Poëphila gouldiae* J. Gd.
19. Art Chinesisches Rotkehlchen.
20. *Polytelis melanura* Vig.
21. *Cacatua roseicapilla* Vieill.
22. *Taeniopygia castanotis* J. Gd.
23. *Geopelia* Sw. sp.
24. *Callocephalon galeatum* Lath.
25. *Dendrobates fumigatus* d'Orb.
26. *Ptilotis auricomis* Lath.
27. *Glossopsitta pusilla* Shaw.
28. *Meliornis novae hollandiae*.
29. *Phascolaretus cinereus* Goldf. Beutelbär, Koala.

Für die ornithologische Schausammlung wurden zwecks günstigerer Aufstellung der Objekte zwei neue Schränke aufge-

stellt. Die Kustodenarbeiten aller Art wurden von Elektrotechniker C. Orendi auch im abgelaufenen Jahr bereitwillig und eifrig unterstützt.

Bericht über den Zuwachs der Sammlungen der niederen Wirbeltiere und wirbellosen, sowie der Skelettsammlung des Museums:

Art australischer Skink von C. Meliska, Sydney N. S. W.

*Lacerta taurica*, Tarutino, Bessarabien, vom Kustos.

*Bufo viridis iuv*, ebenso.

Barsche, div. Weissfische a. d. unteren Donaubaalta von demselben.

*Labrax* sp. (Stopfpräparat) von C. Meliska, Sydney.

Zahlreiche Mollusken (undeterm.) in schöner Erhaltung von C. Meliska, Sydney.

Eine Sammlung siebenbürgischer und fremder Conchylien von C. Schoppelt, Hermannstadt.

Eine kleine Anzahl Meeresconchylien von Obermonteur C. Orendi, Hermannstadt.

Eine Art Linguatuliden (Zungenwürmer), bisnoch in der Musealsammlung nicht vertreten, *Armillifer moniliformis* Dies. 1 ♀, 2 ♂♂ aus der Lunge von *Python reticulatus* von Professor Dr. Rich. Heymons, Berlin.

Für die entomologischen Sammlungen liefen ein:

Eine Reihe von Oestriden (Biesfliegen) in 13 Arten von Professor Dr. Z. Szilády, Budapest.

Eine Anzahl aus trockenem Stalldünger und Geniste gesiebter Käfer (Colydiiden, Cucujiden, Histeriden, Tenebrioniden u. a.) von Museumskustos Dr. Ludwig Biró, Budapest.

Orthopteren (*Bryodema tuberculatum* aus Russischpolen, sowie ein Paar der durch Pflanzensendungen in den letzten Jahrzehnten zum Kosmopoliten gewordenen *Gryllide Tachycines asynamorus* Adel.) und einige Arten Trichopteren von Museumskustos Dr. Alex. Pongrácz, Budapest.

Verschiedene Orthopteren (exot. Mantide und kärntnerische Arten) von Professor Dr. Fr. Werner und Dr. Rich. Ebner, Wien, denen das Museum auch die Determinierung exotischen Materials verdankt.

Eine kleine Serie europäischer und ostasiatischer Käfer (darunter zwei Spezies *Coptolabrus*) von Professor Dr. J. Lepši, Broos.

Eine Sammlung siebenbürgischer Käfer von Dr. G. Köntzei, Küküllóvár.

Wie im Vorjahr wurde das gelegentlich einer zweiten Dobrudschaexkursion, sowie aus dem südlichen Bessarabien vom Kustos zusammengetragene Insektenmaterial der Musealsammlung überwiesen.

Neuaufgestellt wurde die Sammlung aussersiebenbürgischer (vornehmlich süd- und südosteuropäischer Arten) Orthopteren, die sich aus Tauschstücken von Ebner, Ramme und dem Sammelmateriale des Referenten, sowie der von Ingenieur R. v. Kimakovicz dem Verein überlassenen v. Oertzen'schen Sammlung (griechische Arten) zusammensetzt, von denen mehrere durch die Bestimmung Brunners v. Wattenwyl von besonderem Wert sind.

Herr Oberstabsarzt Dr. Eugen Worell unterzog die Sammlung exotischer Coleopteren einer Neuaufstellung und Neubestimmung (nach dem in Heyne-Taschenbergs exotischen Käfern befolgten System). Es ist eine Kollektion mehr oder weniger zufällig und spärlich zusammengetragener Arten aus Bielz', Birthlers (bes. Ceroglossusarten), Deubels, Schoppelts, Meliskas (bes. Ruteliden, Dynastiden, Buprestiden, Lucaniden u. a.) Geschenken und Nachlässen.

Die Skelettsammlung wurde um folgende Stücke vermehrt: *Macrorhina leonina* (Seelefant), Penisknochen, durch C. Meliska, Sydney N. S. W.

Thorax von *Grus cinerea* (Grauer Kranich), geschenkt von Oberst v. Spiess.

Thorax von Elster, Kreuzschnabel, Bartgeier (des in diesem Jahrgang besprochenen Stückes), Waldkauz, Haustaube; Schädel und Brustkorb von *Aquila pennata*, *Cic. nigra*, Stockenten, ♂♂ und ♀♀, Knäckente und Grosse Brachvogel.

Dr. Kisch, Professor Kamner, Obermonteur C. Orendi sei für ihre Mithilfe bei der Präparierung und Aufstellung der Skelettstücke auch an dieser Stelle bestens gedankt.

Die Eiersammlung erfuhr folgende Vermehrung:

*Pelecanus onocrotalus* 3 Stück aus der Kolonie von Sahana Busnicova, südwestlich Chilia veche im Donaudelta, von Oberst v. Spiess.

*Dromaeus Novae Hollandiae* 3 Stück; *Aptenodytes forsteri* 1 Stück von der Macquarie-Insel, letztere beiden Arten durch C. Meliska, Sydney N. S. W.

Für die Embryonensammlung lieferte Schüler Töpfer 6 neugeborene Ratten (*M. decumanus*) ein.

**Bibliotheksbericht über das Jahr 1927 von Dr. A. Müller:**

A. Es wurden der Vereinsbücherei geschenkweise überlassen (von naturwissenschaftlichen Anstalten aller Art, Verlegern, Verfassern u. a.):

Söderström: Über evolutionistische Divergenz-Morphologie und idealistische „phylogenetische“ Morphologie. Upsala 1927. Vom Verfasser.

Nansen F.: The Norwegian North Polar Expedition 1893—96. Scientific Results. 6. Bände. London 1901—05.

Derselbe: Report of the Sec. Norw. Arc. Exped. in the „Fram“ 1898—1902. 4 Bände. Kristiania 1907—1919. Von der Universität Oslo.

Schröter J. Fr.: Sonnenfinsternisse von 600—1800 n. Chr. Kristiania 1923. Von der Universitätsbibliothek Oslo.

Borza Alex.: Ne trebuie o lege pentru protecția naturii. Cluj 1927. Vom Verfasser.

Peterschilka Fr.: Pollenanalytische Untersuchungen der „Borysümpfe“ in Polen. S. A. Dtsch. Bot. Ges. 1927. Bd. 45/VI. Von Dr. K. Ungar.

Haupt: Monographie der Psammochariden (Pompiliden). Berlin 1927. Von der Dtsch. Entomol. Ges.

Heymons R., Prof. Dr.: Verschied. Arbeiten zoolog. Inhaltes (S. A.). Vom Verfasser.

Börner C., Dr., Oberregierungsrat: Verschied. Arbeiten zoolog. und angew. entom. Inhaltes (S. A.). Vom Verfasser.

Guide des Excursions: Texte et planches (2 Bände) von der Association pour l'avancement de la Géologie des Carpates. Bucarest 1927. Vom Geol. Inst. in Bukarest.

Lepși J.: Die Infusorien des Süßwassers und Meeres. Bermühlers Verlag, Berlin 1926.

Derselbe: Studii asupra Litoralului Șabla-Ecrene. (Acad. Rom. Mem. Sect. Științ. Buc.) Tom. IV. 1927. Beide vom Verfasser.

Witting E.: Auf der Hochwildbahn im Karpathenurwald. Verlag Neumann, Neudamm 1927. Vom Verfasser.

Thienemann A.: Das Salzwasser von Oldesloe nebst anderen S. A. kleinerer Arbeiten. I., II. 1927.

Derselbe: Die faunistische Erforschung der Heimat. 1925. Beide vom Verfasser.

Leipziger Verkehr und Verkehrspolitik: Heft 9. „Ipa“ (Internat. Pelzfachausstellung 1929). Leipzig 1927. Vom Ratsverkehrsamt Leipzig.

Lowry and Russell: The scientific work of the late Spencer Pickering F. R. S. Von der Roy. Society in London.

Zeitschrift f. d. Ausbau d. Entwicklungslehre und Archiv f. Psychobiologie: Bd. II., III. (1908—09). Von Fräulein Selma v. Steinburg, Hermannstadt.

Barton G. B.: History of New-South-Wales. Vol. I. Sydney 1889. Von C. Meliska, Sydney.

P. G. Hagen: S. I. 1847—1927 (Festschrift) von der Pontificia Accademia delle Scienze in Rom.

B. Im Tausch gegen längere Reihen der Verhandlungen und Mitteilungen, sowie doppelt vorhandene Schriften ver-

schiedener wissenschaftlicher Anstalten gingen von Museen, Vereinen, Verlagsbuchhandlungen und Antiquariaten zu:

Von der kgl. preuss. geol. Landesanstalt:

Schroeder H.: Die Wirbeltierfauna des Mosbacher Sandes I. — Gattung *Rhinoceros*; Text und Atlas (14 Taf.). Berlin 1903.

Vom Verlag W. Junk, Berlin:

Stettiner Entomol. Zeitung: Jg. 55 (1894).

Dtsch. Entomol. Zschr.: Jg. 1923, Nr. 1—3; 1925, Nr. 1. 5.

Ebner R.: Zur Kenntnis d. Orthopteren v. Griechenland  
Zool. bot. Ges. Wien 1912.

Naturgesch. Insekten Deutschlands, Coleopteren: Bd. V.  
1. 2. Berlin 1898; verf. v. Dr. G. Seidlitz.

Burr M.: A List of Roumanian Orthoptera. London 1897.

Cobelli Rugg.: Gli Ortotteri genuini del Trentino. Rovereto 1886.

Lindner E.: Die Fliegen der palaearktischen Region.  
Lief. 1—23. Stuttgart 1924—27.

Durch Dr. Rud. Spek vermittelt:

Lindinger: Schildläuse. 1912.

Friese: Bienen Europas. 1923.

Vom Antiquariat Max Weg in Leipzig:

Schreiber E.: Herpetologia europaea samt Nachtrag.  
Jena 1912/13.

Bischoff H.: Biologie der Hymenopteren Deutschlands.

Remane A.: Biologie der Amphibien Deutschlands.  
Berlin 1923.

Friese H.: Bienen, Grab- und Goldwespen. Kosmosverlag.  
Bd. I (Hymenoptera). Stuttgart 1925.

Hering M.: Biologie der Schmetterlinge in Biolog.  
Studienbücher. Berlin 1926.

Durch Professor Dr. K. W. Knechtel in Bukarest:

Buletinul Societății Române de Științe: Jg. 1—24  
(1892—1916).

Vom Antiquariat G. Fock in Leipzig:

Brohmer, Ehrmann, Ulmer: Die Tierwelt Mitteleuropas. Bd. IV. Lief. 2. Bd. VI. Lief. 1. 3. Bd. VII. Lief. 1. 3.

C. Käuflich erworben:

Rutten: Die diluvialen Säugetiere der Niederlande. 1909.

Stichel: Illustrierte Bestimmungstabellen der deutschen  
Wanzen. Lief. 5. Berlin 1927.

Schmiedeknecht: Opusc. Ichneumonologica. Fasc. 44.  
45. (Schlusslieferung).

Hayek v.: Die Pflanzendecke Österreich-Ungarns. Bd. I.  
Wien 1916.



Biologisches Zentralblatt: Bd. 47 (1927).

Mikrokosmos samt Beilagen: Stuttgart. Jg. 1927.

Ztschr. f. wissensch. Insektenbiologie: Jg. 1927,  
Nr. 4—10.

D. In dankenswerter Weise nachgeliefert wurden Einzelhefte oder ganze Bände von folgenden Tauschgesellschaften:  
Stuttgart: Gesellschaft f. vaterländ. Naturkunde. Bd. 58. Jg. 1902.

Manchester: Memoirs & Proceedings of the Literary a. Philosophical Society. Bd. 58. II (1913/14) —68 (1923/24).

Washington: Proceedings Nat. Acad. Sc. Vol. II. 5. 6. 11. 12. III. 1—12—VI. 10. VII. 9. 10. VIII. 10. IX. 5. 10.

Budapest: Ungar. geogr. Ges. Wissenschaftliche Untersuchungen d. Balaton, Rem. Békefi, Kirchen und Burgen i. d. Umgebung d. Bal. i. Mittelalter (Bd. III. 1. T. 3. Abt. Wien 1907).

Prag: Casopis, Acta soc. entomol. cehoslov. Jg. 1914. 1921<sup>3/4</sup>. 1922<sup>1/2</sup>.

Güstrow: Archiv d. Ver. d. Freunde d. Nat. i. Mecklenburg. Jg. 69. 71. I. II. 75 (Festband). 1915—22.

Dresden: Isis. Jg. 1917—19.

E. Neue Tauschverbindungen wurden eingegangen mit:

Czernowitz: Buletinul Facult. Ştiinţe din Cernăuţi. Vol. I. 1. (1927).

Coimbra (Portugal): Memórias e Estudos do Museu Zoológico, Univers. de Coimbra. Serie I. 8. IV. 1 (1926).

Darmstadt: Abhandl. d. Grossherz. hessischen Landesanstalt; von Bd. I—VIII (1927).

San Diego U. S. A. Calif.: Society of Natural History.

#### Bericht der Medizinischen Sektion:

Im abgelaufenen Vereinsjahre 1927 wurden 13 ordnungsmässige, beschlussfähige Versammlungen abgehalten. Meistens ging den Versammlungen einer der ärztlichen Vorträge voraus, welche heuer mit grosser Regelmässigkeit jeden zweiten Freitag, halb 7 Uhr, in der Hebammenanstalt stattfanden. Der Besuch der Versammlungen war ein befriedigender. Das Interesse an der allgemeinen ärztlichen Fortbildung betätigte sich in einer Sammlung zur Unterstützung der Baron Brukenthalischen Bibliothek bei der Anschaffung des Werkes „Ergebnisse der inneren Medizin und der Kinderheilkunde“.

Von den seit langen Jahren in der Krankenkassa angestellten Ärzten ist nun amtlich die Ablegung einer Befähigungsprüfung verlangt worden. Die Medizinische Sektion hat es abge-

lehnt, sich mit dieser Art der Fortbildung des näheren auseinanderzusetzen.

Der Archivkasten der Sektion musste aus dem Museum wegen Platzmangel fortgeschafft werden; es übernahm ihn leihweise in Gebrauch das von Dr. Karl Egon Gundhart ins Leben gerufene Schülerheim.

Das Frecker Erholungsheim war mehrfach Gegenstand von Zuschriften und Beratungen. Von März bis November wurden immer wieder solche Themata verhandelt.

In Fragen der Besteuerung wurde eine vorbereitende Kommission eingesetzt, welche aus anderen Städten und Landesteilen Vergleichsdaten für die Höhe der Besteuerung der Ärzte beschaffen soll.

Nach aussen war die Medizinische Sektion bei der Eröffnung der Ausstellung „Das Kleinkind“ des Kulturamtes vertreten, als auswärtige Gäste konnten wir in unserem Kreise Professor Heller aus Leipzig und Professor Nonne aus Hamburg begrüßen.

Der 70. Geburtstag des Herrn Dr. Daniel Czekelius, Stadtphysikus im Ruhestand, des Mitbegründers der Sektion, wurde durch gemeinsames Abendessen gefeiert.

Zwei neue Mitglieder sind aufgenommen worden, zwei Mitglieder haben wir durch Tod verloren, Dr. Ernst von Resch und Dr. Julius Bielz, den Vorstandstellvertreter des Hauptvereins, dessen 70. Geburtstag wir erst im vergangenen Jahre festlich begangen haben.

Im wissenschaftlichen Leben der Stadt war heuer von Bedeutung der fünfte deutsche ärztliche Hochschulkurs der Tübinger Professoren: August Mayer, Direktor der Universitätsfrauenklinik; Robert Gaupp, Direktor der Psychiatrischen Klinik; Walter Birk, Direktor der Universitätskinderklinik; Paul Linser, Direktor der Dermatologischen Klinik, und Bruno Nieckau, Leiter der Medizinischen Poliklinik.

Seit Beginn 1927 erscheint monatlich die „Medizinische Zeitschrift“ unter der Schriftleitung Dr. Karl Egon Gundhardt's, welche auch den Kollegen unseres Vereines reichlich Gelegenheit zur Aussprache und Anregung bietet.

**Bericht über den Dritten Zyklus deutscher ärztlicher Vorträge (Winter 1926/27):**

Im Rahmen der Medizinischen Sektion des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften wurde im Winter 1926/27 — wie in den zwei vergangenen Wintern auch — eine Reihe von ärztlichen Vorträgen gehalten. An 11 Vortragsabenden wurden im ganzen 10 Vorträge und 21 Demonstrationen geboten. Die Vorträge waren die folgenden:

1. Am 22. Oktober 1926: Dr. Süßmann: „Über Uterusruptur in der Kaiserschnittnarbe“.

2. Am 5. November 1926: Dr. Fischer: „Die Erkrankungen des colliculus seminalis und der übrigen Urethra posterior (Urethroscopia posterior)“.

3. Am 19. November 1926: Dr. Hager: „Die Tagung der Gesellschaft für Kinderheilkunde in Düsseldorf 1926“.

4. Am 3. Dezember 1926: Dr. Jickeli: „Röntgendiagnostik von Gallenblasen- und Nierenerkrankungen“ (mit Demonstration von Filmen).

5. Am 17. Dezember 1926: Dr. Eitel: „Dickdarmchirurgie“.

6. Am 14. Januar 1927: (kein Vortrag, nur Demonstrationen).

7. Am 28. Januar 1927: Dr. E. Phleps: „Wann und in welcher Weise ist bei den verschiedenen Formen von Mittelohrentzündung chirurgisch einzugreifen? II. Teil: Chron. Entzündungen“.

8. Am 11. Februar 1927: Dr. Fabritius: „Über angeborene Hüftgelenksverrenkungen“.

9. Am 4. März 1927: Dr. Kisch jun.: „Zur Diagnose des Magengeschwürs“.

10. Am 22. April 1927: Dr. Jickeli: „Die Beziehungen zwischen Auge und Erkrankungen der Niere, des Stoffwechsels und des Blutkreislaufes“.

11. Am 6. Mai 1927: Dr. Albrich: „Über Hormontherapie in der Gynäkologie“.

An den Demonstrationen beteiligten sich die Herren Dr. Fabritius (sechsmal), Süßmann (fünfmal), Erich Phleps (dreimal), Eitel (zweimal), Fischer, Hager, Jickeli, Heinrich Schuller und Zink (je einmal).

Der Besuch der Vortragsabende war im rechnerischen Mittel 21·36.

Die neuerscheinende „Medizinische Zeitschrift“ des Siebenbürgisch-deutschen Ärztevereines hat für die Referate über diese Vortragsabende Raum zur Verfügung gestellt, so dass die Vorträge und Demonstrationen auch weiteren Kollegenkreisen auszugsweise bekannt werden konnten.

Ein Vergleich zwischen diesem dritten Zyklus und dem zweiten des Vorjahres ergibt erfreulicherweise einen deutlichen Fortschritt, besonders in der Anzahl der Demonstrationen, aber auch in der Besucherzahl, bei letzterer zumal, wenn man den Umstand in Betracht zieht, dass entgegen der Gepflogenheit früherer Jahre in den Vortragsabenden dieses dritten Zyklus nur selten ein Besucher nichtdeutscher Volkszugehörigkeit war.

Im Oktober 1927 haben die Vortragsabende des vierten Zyklus deutscher ärztlicher Vorträge begonnen. Das Programm

sieht für den laufenden Winter 15 Vorträge vor. Bis Ende des Jahres 1927 haben 6 Vortragsabende stattgefunden. Der zusammenhängende Bericht über den ganzen Zyklus wird in der nächsten ordentlichen Generalversammlung gegeben werden.

### Jahresrechnung für das Jahr 1927.

#### A. Einnahmen:

1. Kassarest am 31. Dezember 1926	Lei	24.115 <sup>90</sup>	
2. Beiträge der ordentlichen Mitglieder		31.694 <sup>—</sup>	
3. Widmungen		65.680 <sup>—</sup>	
4. Zinsen nach Guthaben		18.205 <sup>—</sup>	
5. Miete		29.800 <sup>—</sup>	
6. Erlös für Bücher		6.256 <sup>—</sup>	
7. Erlös für Reptilien		1.445 <sup>—</sup>	
8. Erlös bei Vorträgen		2.867 <sup>50</sup>	
9. Erlös für Besuchskarten		4.250 <sup>—</sup>	
10. Sonstige Einnahmen		2.017 <sup>—</sup>	
	Zusammen	Lei	186.330 <sup>40</sup>

#### B. Ausgaben:

1. Erhaltung des Gebäudes	Lei	4.211 <sup>50</sup>	
2. Innere Einrichtung		20.172 <sup>—</sup>	
3. Versicherungen		3.761 <sup>—</sup>	
4. Beheizung		11.420 <sup>—</sup>	
5. Beleuchtung		1.390 <sup>—</sup>	
6. Sammlungen, Laboratorium		3.666 <sup>—</sup>	
7. Bücher		7.939 <sup>—</sup>	
8. Jahrbuch und Versandspesen		73.789 <sup>78</sup>	
9. Porto, Zollabfertigungen		4.966 <sup>25</sup>	
10. Löhne, Remunerationen		3.975 <sup>—</sup>	
11. Steuer		6.097 <sup>25</sup>	
12. Stipendium		6.000 <sup>—</sup>	
13. Fonden zugewiesen		24.834 <sup>—</sup>	
14. Zinsen für Darlehen		4.000 <sup>—</sup>	
15. Sonstige Ausgaben		1.913 <sup>—</sup>	
	Zusammen	Lei	178.134 <sup>78</sup>
	Kassarest am Ende 1927	Lei	8.195 <sup>62</sup>

Hermannstadt, am 31. Dezember 1927.

Lorenz Sievert m. p., Kassier.

Geprüft und richtig befunden.

Hermannstadt, am 2. April 1928.

Hans Gecsevics m. p.

Gustav Henrich m. p.

**Stand der Fonde und Stiftungen am 31. Dezember 1927.**

1. Allgemeiner Stiftungsfond	Lei 16.334.—
2. Carl Henrichstiftung	2.200.—
3. Erminio Meninistiftung	3.345.—
4. Dr. C. F. Jickelistiftung	25.550.—
5. Reisefond; Dr. E. A. und Dr. J. Bielzstiftung	7.509.—
6. Reservefond	10.344.—
7. Fond zur Herausgabe der Abhandlungen	697.—
8. Kaution für steuerfreien Spiritus	146.—
9. Laboratoriumsfond	„ 15.930.—
Summe aller Fonde und Stiftungen	Lei 82.055.—
Stand am 31. Dezember 1927	Lei 82.055.—
Stand am 31. Dezember 1926	„ 57.226.—
Zuwachs im Jahre 1927	Lei 24.829.—

Hermannstadt, am 31. Dezember 1927.

Lorenz Sievert m. p., Kassier.

Geprüft und richtig befunden.

Hermannstadt, am 2. April 1928.

Hans Geesevics m. p.

Gustav Henrich m. p.

**Voranschlag für 1928.****A. Erfordernis:**

1. Instandhaltung des Gebäudes	Lei 12.000.—
2. Innere Einrichtung	18.000.—
3. Feuerversicherung, Bewachung	4.000.—
4. Beheizung	12.000.—
5. Beleuchtung	2.000.—
6. Für die Sammlungen	5.000.—
7. Bücher, Bibliothek	6.000.—
8. Porto, Zollabfertigung	6.000.—
9. Jahrbuch, bzw. Rest aus 1927	41.400.—
10. Löhne, Remunerationen	5.000.—
11. Steuer	6.000.—
12. Stipendium	5.000.—
13. Zinsen für Siebenrichterdarlehen	„ 4.000.—
Zusammen	Lei 126.400.—

**B. Bedeckung:**

1. Kassarest aus 1927 .	Lei	8.195.—
2. Laufende Mitgliedsbeiträge		32.000.—
3. Widmung der Stadt Hermannstadt		15.000.—
4. Widmung der Hermannstädter allg. Sparkassa		10.000.—
5. Widmung der Bodenkreditanstalt		10.000.—
6. Zinsen nach Guthaben		10.000.—
7. Mieten		23.000.—
8. Erlös für Bücher		6.000.—
9. Eintrittsgeld ins Museum und zu Vor- trägen .		7.000.—
10. Sonstige Einnahmen	. . . „	6.000.—
	<b>Zusammen</b>	<b>Lei</b>
		<b>127.195.—</b>
	<b>Mehreinnahme</b>	<b>Lei</b>
		<b>795.—</b>



# Vereins-Ausschuss.

gewählt am 24. April 1928.

Vorstand: Dr. med. Karl Ungar

Vorstandstellvertreter: Prof. Otto Phleps\*)

I. Schriftführer: Prof. Julius v. Hannenheim

II. Schriftführer: Dr. phil. Albert Klein

Kassier: Prof. Lorenz Sievert

Bibliothekar: Dr. phil. Arnold Müller

Hausverwalter: Richard Springer

## Kustoden:

Prof. Alfred Kamner für die Wirbeltiersammlung,

Dr. med. Daniel Czekelius für die Lepidopteren Sammlung,

Dr. phil. Arnold Müller für die übrigen zoologischen Sammlungen,

Dr. med. Karl Ungar für die botanische Sammlung,

Prof. Otto Phleps

Dr. phil. Konrad Möckel } für die mineralog.-geolog. Sammlung,

Dr. med. Carl Jickeli für die ethnographische Sammlung,

Dr. med. Viktor Weindel für das mikroskopische Laboratorium.

## Ausschussmitglieder:

Dr. Carl Albrich

Karl Orendi

Friedrich Deubel

Dr. Karl Petri

Ladislav v. Dobay

Mag. Karl Pissel

Hans Geševics

Dr. Fritz Schuller

Gustav Haltrich

Josef Schullerus

Gustav Henrich

Emil Witting

Dr. Ernst Kisch

Dr. med. Eugen Worell

Obmann der Medizin. Sektion\*\*): Dr. Adolf Eitel

Schriftführer: Dr. Arnold Arz v. Straussenburg.

## Verzeichnis der Mitglieder

des

Siebenbürgischen Vereins f. Naturwissenschaften

mit dem Stand vom 31. Dezember 1927.

### I. Ehrenmitglieder.

Meliska Carl,

Sydney (Australien)

Wolff Carl Dr., Sparkassadirektor i. R.,

Hermannstadt

\*) Gest. 18. September 1928.

\*\*) Nach den in der Generalversammlung vom 28. Dezember 1887 angenommenen Satzungen haben Obmann und Schriftführer der Sektionen Sitz und Stimme in den Versammlungen des Hauptvereinsausschusses.

## II. Korrespondierende Mitglieder.

Antipa Gregor Dr., Direktor des naturwiss. Museums,	Bukarest
Borza Alexander Dr., Universitätsprofessor,	Klausenburg
Böckh de Nagysur H. Dr., Oberbergrat, Staatssekretär a. D.,	Budapest
Csiki Ernst Dr., Direktor d. zool. Abteil. d. Ungar. Nationalmuseums,	Budapest
Deubel Friedrich, Entomologe,	Kronstadt
Fröhlich Isidor Dr., Universitätsprofessor,	Budapest
Hann von Hanneheim Hermann, Konsul a. D.,	Mailand
Horváth G. Dr., Direktor i. P. des Nationalmuseums,	Budapest
Lehmann F. W. Paul Dr., Direktor i. P.,	Leipzig
Magócsy-Dietz Sándor Dr., Professor,	Budapest
Otetelişanu Emil Dr., Direktor der meteorolog. Zentrale,	Bukarest
Panţu Zacharias C., Präparator d. botanischen Institutes,	Bukarest
Pax Ferdinand Dr., Geheimrat, Direktor des botanischen Gartens und Universitätsprofessor,	Breslau
Petri Karl Dr., Bürgerschuldirektor i. P.,	Schässsburg
Rebel A. Dr., Professor und Leiter der zoologischen Ab- teilung des Staatsmuseums,	Wien
Rohmeder W. Dr., Schulrat a. D.,	München
Róth de Telegd Ludwig, Oberbergrat,	Budapest
Silbernagel Emil von, Mag. pharm., Apotheker	Keisd
Szilády Zoltán Dr., Professor a. d. Universität	Debrecen

## III. Durch Stiftung bleibende Mitglieder.

Albrecht Karl, Fabrikant,	Hermannstadt
Arz Wilhelm, Kaufmann,	Hermannstadt
Barth Josef †, weil. evang. Pfarrer,	Hermannstadt
Baumann Eduard, Kaufmann,	Hermannstadt
Bernitzky Ernst, Kaminfeger,	Hermannstadt
Bielz Julius Dr. med., † 1926,	Hermannstadt
Binder Franz, weil. k. k. Vizekonsul,	Chartum
Binder Gustav, Ingenieur,	Hermannstadt
Binder Gustav, Mag. pharm., †, weil. Apotheker,	Heltau
Binder Heinrich, Mag. pharm., †, weil. Apotheker,	Klausenburg
Binder Ludwig, Leutnant, † 1914,	Hermannstadt
Binder Rudolf, Major i. R. (auch ordentl. Mitglied),	Hermannstadt
Binder Wilhelm, Leutnant, † 1919,	Hermannstadt
Binder Wilhelmine, Arzteswitwe, † 1918,	Hermannstadt
Brandsch Rudolf, Abgeordneter,	Hermannstadt
Breckner Andreas Dr. med., weil. Arzt,	Agnetheln
Breckner Michael, Kaufmann,	Hermannstadt
Capesius Gustav, Professor, † 1917,	Hermannstadt
Capesius Josef Dr., phil., Seminardirektor, † 1918,	Hermannstadt
Csallner G. A., Juwelier,	Hermannstadt



Czell Wilhelm sen. Dr., Fabrikant, † 1920,	Kronstadt
Czell Wilhelm jun. Dr., Fabrikant,	Kronstadt
Dik Walter, Schriftleiter,	Kronstadt
Eitel Adolf Dr. med. (auch ordentliches Mitglied),	Hermannstadt
Engber Karl, Kaufmann,	Hermannstadt
Fabritius August Dr. med., Direktor des staatl. Augen- spitals,	Kronstadt
Feiri Wilhelm sen., Fabrikant,	Hermannstadt
Ferderber Sigmund, Kaufmann, † 1917,	Hermannstadt
Ferentzi Viktor, Fabrikant,	Hermannstadt
Fonn Adolf, Fabrikant,	Orlat
Frentz Berthold, Konditor,	Hermannstadt
Friedenfels Eugen Freiherr von, weil. k. k. Hofrat,	Wien
Fromm Ernst, Mühlenbesitzer,	Kronstadt
Fronius Julius, Weingrosshändler,	Hermannstadt
Fronius Ludwig, Weingrosshändler,	Hermannstadt
Gött Fritz, Buchdruckereibesitzer,	Kronstadt
Gottschling Adolf, Realschulleiter, † 1918,	Hermannstadt
Gottschling Hermann, Ingenieur,	Hermannstadt
Gottschling Wilhelm, Tischler,	Hermannstadt
Gust Karl Dr., Zahnarzt, † 1923,	Kronstadt
Gust Richard, Zahntechniker,	Kronstadt
Guttemplerloge	Hermannstadt
Henrich Albert, Fabrikant,	Hermannstadt
Henrich Carl, Mag. pharm., Apotheker, † 1920,	Hermannstadt
Herbert Johann, Fabrikant,	Hermannstadt
Hermannstädter Gewerbe- und Handelsbank (vormals „Vorschussverein“),	Hermannstadt
Hess Viktor, Fabrikant,	Hermannstadt
Hiemesch Heinrich Dr., Chemiker,	Kronstadt
Horedt Karl, Hotelier,	Hermannstadt
Horwath Reinhold Dr.,	Newyork
Horwath Walter, Forstmeister,	Zeiden
Illésy Ludwig, Möbelhändler,	Hermannstadt
Jeckel & Draudt, Eisenhändler,	Kronstadt
Jekeli Ludwig, Direktor der Ostd. Druckerei, † 1926,	Hermannstadt
Jickeli Carl Dr., Augenarzt (auch ordentl. Mitglied),	Hermannstadt
Jickeli C. F. Dr. phil., Kaufmann, † 1925,	Hermannstadt
Jickeli Otto Fritz Dr., Kaufmann,	Hermannstadt
Jikeli Hans Dr. jur., Bierbrauereibesitzer,	Hermannstadt
Kammer & Jekelius, Eisenhändler,	Kronstadt
Kayser Gustav Adolf Dr. phil., Apotheker, † 1878,	Hermannstadt
Keil Ernst, Kaufmann,	Hermannstadt
Kessler Fr. Karl, Fabrikant,	Hermannstadt
Klein Gustav Dr. jur., Stud. der Medizin, † 1923,	Hermannstadt

Kosilkof Marko, Ingenieur,	Hermannstadt
Kováts Karl, Cafetier (auch ordentl. Mitglied),	Hermannstadt
Le Comte Teofil, weil.,	Lesines (Belgien)
Lichtenfels Rudolf Peitner von, weiland k. k. Ministerial- rat und Vorstand der Salinendirektion,	Gmunden
Lunacsek Fritz, Gutsbesitzer,	Giesshübel
Meltzer Gustav, Seifenfabrikant, † 1923,	Hermannstadt
Menini Erminio, Hauptmann i. R., † 1921,	Hermannstadt
Michaelis Emma Frau, † 1926,	Hermannstadt
Moess Ernst, Privatmann, † 1923,	Hermannstadt
Moess Gustav, Kassenfabrikant, † 1928.	Hermannstadt
Morscher Karl, Drogist,	Hermannstadt
Neugeboren J. Ludwig, weiland evang. Pfarrer,	Freck
Neustädter Ernst, Apotheker,	Kronstadt
Neuzil Emil, Buchbinder,	Hermannstadt
Niedermayer Karl, Hutmacher, † 1925,	Hermannstadt
Pankratius Fritz, Kaufmann, † 1922,	Hermannstadt
Pildner von Steinburg Julius Dr., Generalstabsarzt, † 1917,	Hermannstadt
Pissel Bertha geb. Loew, Apothekersgattin,	Hermannstadt
Pissel Carl, Mag. pharm., Apotheker (auch ordentliches Mitglied),	Hermannstadt
Polonyi Arthur Dr., Senator und Direktor des Bundes der siebenbürgischen Industriellen,	Kronstadt
Radfahrerverein „Die Falken“,	Hermannstadt
Reissenberger F. A., gew. Kaufmann, † 1925,	Hermannstadt
Reissenberger Ludwig, weil. Professor am evang. Gym- nasium,	Hermannstadt
Rieger Richard, Fabrikant,	Hermannstadt
Rill Franz, Uhrmacher (auch ordentl. Mitglied),	Hermannstadt
Scherg Brüder, Fabrikanten,	Kronstadt
Scheyhing Gottlieb, Kaufmann,	Hermannstadt
Schieb Hans, Fabrikant,	Hermannstadt
Schlauf Ignaz, weil. röm.-kath. Stadtpfarrer,	Hermannstadt
Schmidt Gustav, Kaufmann,	Hermannstadt
Schmidt Josef Dr., Stadtfiskal,	Mediasch
Schneider Josef, weil. Senatspräsident d. k. Tafel,	Hermannstadt
Schöpp Hans, Vizegespan und Kurator der ev. Kirchen- gemeinde A. B.	Hermannstadt
Schunn Wilhelm, Professor,	Hermannstadt
Schuster Fritz, Fabrikant,	Hermannstadt
Şaguna Andreas Freiherr, weil. gr.-or. Erzbischof und Metropolit,	Hermannstadt
Sigerus Emil, Bankdirektor i. P., Spar- und Vorschussverein,	Hermannstadt Agnetheln

Spieß v. Braccioforte August, Hofjagddirektor S. M. des Königs von Rumänien,	Hermannstadt
Stadtvertretung der königl. freien Stadt	Sächsisch-Regen
Teutsch Julius, Drogist,	Kronstadt
Thomas, Scheeser & Glatz, Eisenhändler,	Kronstadt
Unterer Max, Kaufmann,	Hermannstadt
Velicska Ludwig, weiland Gutsbesitzer,	Babolna (bei Broos)
Vereinigte Gewerbe- u. Hypothekenbank, Aktieng.,	Schässsburg
Wächter Heinrich, weiland Finanzdirektor,	Hermannstadt
Wermescher Julius, Kaufmann	Hermannstadt
Wermescher Max, Kaufmann, † 1925,	Hermannstadt
Wichan Anton, Buchhändler,	Hermannstadt
Wolf Rudolf, Weingrosshändler,	Hermannstadt
Worell Eugen Dr., Stabsarzt,	Hermannstadt
Zach J. Wilhelm, Kaufmann,	Hermannstadt
Zacharias Adolf, Lederfabrikant,	Hermannstadt
Zacharias Wilhelm, Lederfabrikant,	Hermannstadt

#### IV. Ordentliche Mitglieder.

Albert Ignatz, Friseur,	Hermannstadt
Albrecht Rudolf, Direktor der Zweiganstalt der Hermannstädter allg. Sparkassa,	Temesvár
Albrich Hermann Dr., Advokat,	Hermannstadt
Albrich Karl Dr. h. c., Schulrat,	Hermannstadt
Albrich Karl Dr., Arzt,	Hermannstadt
Altstätter Hans, Kaufmann,	Hermannstadt
Antal Alexander Dr., Arzt,	Hermannstadt
Arz Gustav, evang. Pfarrer	Kleinscheuern
Arz Wilhelm Dr. phil., evang. Pfarrer A. B.	Czernowitz
Arz von Straussenburg Albert Dr., städt. Obernotär,	Hermannstadt
Arz von Straussenburg Arnold Dr., Arzt,	Hermannstadt
Bacon Josef Dr., Stadtphysikus,	Schässsburg
Balogh Ernó Dr., Spitalsdirektor,	Borosjenó
Baumann Julius, Kaufmann,	Hermannstadt
Bedeus von Scharberg Gustav Baron, Komitatsobernotär i. R.,	Hermannstadt
Benedek Otto, Hauptmann i. R.,	Hermannstadt
Bergleiter Gustav, städtischer Oberbuchhalter,	Hermannstadt
Bergleiter Hans, Generaldirektor der Hermannstädter allgemeinen Sparkassa,	Hermannstadt
Bertleff Fritz, Kaufmann,	Hermannstadt
Berwerth Fritz Dr., Arzt,	Hermannstadt
Bespaletz Adolf, Veterinärleutnant,	Hermannstadt
Beu Elias Dr., Arzt,	Hermannstadt
Bielz Julius Dr., Sektionschef i. P.,	Hermannstadt

Binder Ernst Fritz, Mag. pharm.,	Kronstadt
Binder Gustav, Kommerzienrat, Kaufmann,	Hermannstadt
Binder Gustav, Gutsbesitzer,	Langenthal
Binder Hans Dr., Apotheker,	Hermannstadt
Binder Rudolf, Major i. R. (auch durch Stiftung bleib. Mitglied),	Hermannstadt
Birthler Robert Dr., Arzt,	Grossau (bei Hermannstadt)
Bock Carl Dr., Advokat,	Hermannstadt
Bodenkreditanstalt,	Hermannstadt
Bolesch Heinz, Kaufmann,	Hermannstadt
Both Meisi Frl., stud. pharm.,	Schässburg
Both Samuel, Mädchenschuldirektor,	Schässburg
Braendli Georg, Ing., Direktor, der Seta A. G.	Hermannstadt
Brandsch Erhard, stud. phil.,	Hermannstadt
Brandsch Heinrich, Oberst i. P.,	Hermannstadt
Brandsch Karl, stud. agr.,	Schässburg
Breckner Andreas Dr. phil., Oberstudienrat,	Berlin
Breinstörfen Gustav, Mag. pharm.,	Hermannstadt
Briebrecher Ernst, Seminardirektor,	Hermannstadt
Briebrecher Kurt, dipl. Landwirt,	Klausenburg
Broser Johann, Fabrikant,	Schässburg
Baron Brukenthalisches Museum,	Hermannstadt
Buchalla Berthold, evang. Reiseprediger A. B.,	Hermannstadt
Burzenländer Museum,	Kronstadt
Capesius Ernst, Mag. pharm.,	Hermannstadt
Capesius Viktor Dr., Arzt,	Reussmarkt
Collegium evang.-reformiertes,	Marosvásárhely
Comsia Nikolaus Dr., Komitatooberphysikus,	Hermannstadt
Connert Ernst, Architekt,	Hermannstadt
Connert Hans Dr. phil., Direktor,	Hermannstadt
Connert Stefan Dr., Arzt,	Fogarasch
Connerth Fritz, Hutmacher,	Hermannstadt
Conrad Gustav, städt. Beamter,	Mühlbach
Coulin Egon, Realitätenverwalter der Hermannstädter allg. Sparkassa,	Hermannstadt
Csaki Richard Dr. phil., Leiter des Kulturamtes des Verbandes der Deutschen in Rumänien,	Hermannstadt
Csepregi Zoltán, dipl. Ingenieur,	Borosjenő
Czekelius Daniel Dr., Stadtphysikus i. P.,	Hermannstadt
Czekelius Daniel Georg, dipl. Landwirt, landw. Wanderlehrer,	Hermannstadt
Czekelius Günther, Bergingenieur,	Veszprém
Dachler Sigmund, Direktor des Herm. Elektrizitätswerkes,	Hermannstadt
Deutschländer Georg, Lehrer,	Hermannstadt

Diószeghy László, Kunstmaler,	Borosjenő
Dobay László, Eisenbahninspektor,	Dicsőszentmárton
Dombora Josef, Oberstleutnant i. P.,	Hermannstadt
Dörr Albert Dr., Rechtsanwalt,	Hermannstadt
Drotleff Josef, Bürgermeister i. P.,	Hermannstadt
Drotleff Peter, Buchdruckereibesitzer,	Hermannstadt
Dürr Gustav, Mechaniker,	Hermannstadt
Eder Heinrich, Gärtner,	Schässsburg
Eitel Adolf Dr., Arzt (auch durch Stiftung bleibendes Mitglied),	Hermannstadt
Ernst Fritz, Apotheker,	Schässsburg
Ernst Heinrich Dr., Zahnarzt,	Hermannstadt
Ernst Siegfried Dr., Arzt,	Hermannstadt
Fabini Gusti Fr., Photographin,	Schässsburg
Fabini Theodor, Professor,	Schässsburg
Fabritius Fritz, Rittmeister d. R., Beamter der Hermannstädter allg. Sparkassa,	Hermannstadt
Fabritius Guido, Mag. pharm., Apotheker,	Hermannstadt
Fabritius Gustav, Gewerbeinspektor,	Kronstadt
Fabritius Hans Dr., Arzt,	Hermannstadt
Fabritius Karl Dr., Arzt,	Budapest
Fels Albert v., Privatmann,	Hermannstadt
Fink Artur, Bankbeamter,	Budapest
Fischer Emil Dr., Arzt,	Hermannstadt
Fischer Emil, Hofphotograph,	Hermannstadt
Flechtenmacher Karl Dr., Arzt,	Kronstadt
Fleischer Peter, Generalmajor i. P.,	Hermannstadt
Forfota Viktor Dr., Staatsbahnoberinspektor,	Budapest
Frenk Julius Dr., Arzt,	Hermannstadt
Friedsmann August, Hauptmann i. P., Professor,	Schässsburg
Fritsch Karl, Landeskirchensekretär i. P.,	Hermannstadt
Fuchs Ludwig, Kaufmann,	Hermannstadt
Fuhrmann Paul, städtischer Forstrat,	Hermannstadt
Fuss Emma Fräulein,	Hermannstadt
Fuss Friedrich Dr., Arzt,	Hermannstadt
Fuss Michael, Professor,	Hermannstadt
Gecsevics Hans, Verw. d. Sanatoriums „Stadtpark“,	Hermannstadt
Geographisches Institut der kön. ung. Universität	Budapest
Geographisches Institut der Universität	Klausenburg
Gerber Ludwig, Lederhändler,	Hermannstadt
Glücklich Karl, Beamter der Hermannstädter allg. Sparkassa,	Hermannstadt
Gmeiner August Dr., Direktor der Hermannstädter allg. Sparkassa,	Hermannstadt
Goosch Otto, Kaufmann,	Hermannstadt

Goritz Wilhelm Dr., Bürgermeister,	Hermannstadt
Gottschling Luise, Lehrerin,	Hermannstadt
Göllner Heinrich Dr., Arzt,	Hermannstadt
Göllner Wilhelm, Spiritusfabrikant,	Hermannstadt
Graeser Fritz Dr., prakt. Arzt,	Ödenburg
Grasser Otto Dr., Arzt,	Mühlbach
Gresskowitz Wilhelm Dr., Advokat,	Hermannstadt
Gross Egon Dr., Arzt,	Hermannstadt
Gundhardt Egon Dr., Arzt,	Hermannstadt
Gundhart Gustav, Mag. phar., Medikamentenverwalter,	Budapest
Gundhart Gustav Dr., Finanzsekretär,	Budapest
Gündisch Georg, Generalauditor i. P.,	Hermannstadt
Gündisch Gustav, Direktor,	Budapest
Gymnasium evang. A. B.,	Mühlbach
Gymnasium evang. A. B.,	Sächsisch-Regen
Habersack Josef, Kaufmann,	Budapest
Hager Michael, Privatmann,	Hermannstadt
Hager Wilhelm Dr., Arzt,	Hermannstadt
Hahn Rudolf, dipl. Ingenieur,	Hermannstadt
Haldenwang Karl, Kaufmann,	Schässburg
Haltrich Gustav, Professor,	Hermannstadt
Handel Michael, Lehrer,	Girelsau
Hann Else, Privatbeamtensgattin,	Hermannstadt
Hann von Hannenheim Heinrich, Beamter der Hermann- städter allg. Sparkassa,	Hermannstadt
Hann von Hannenheim Julius, Professor,	Hermannstadt
Hann von Hannenheim Eberhard Dr., Arzt,	Budapest
Hauska E. Dr., Advokat,	Borosjenő (Ineu)
Haupt Albert v. Dr., Kurialrichter i. P.,	Budapest
Haupt Robert v. Dr., dipl. Landwirt,	Budapest
Heider Karl, Versicherungsbeamter,	Kronstadt
Heimberger Philipp, techn. Leiter der Stearinkerzen- fabrik	Hermannstadt
Henning Hans, Polizeihauptmann a. D.,	Hermannstadt
Henning Klärchen Fräulein,	Schässburg
Henrich Daniel Dr., Advokat,	Hermannstadt
Henrich Gustav, Beamter der Hermannstädter allg. Sparkassa,	Hermannstadt
Henrich Julius, Oberbuchhalter des Hermannstädter Elektrizitätswerkes	Hermannstadt
Herbert Gustav, Kaufmann,	Hermannstadt
Herbert Peter, Direktor der landwirtschaftl. Lehranstalt, Mediasch	
Hermann Albert, Professor,	Kronstadt
Hermann Hans, Professor,	Hermannstadt
Hermannstädter Jagdverein,	Hermannstadt

Herzberg Heinrich, Mag. pharm., Apotheker,	Hermannstadt
Herzberg Kurt von, Kapitän i. R. und Mag. pharm.,	Hermannstadt
Herzog Otto Dr., Direktor der Firma Krafft & Drotleff	
A. G.	Hermannstadt
Hochmeister Emil v., Sparkassaoberbeamter,	Hermannstadt
Hochmeister Viktor Dr., Arzt,	Hermannstadt
Hochmeister Wilhelm von, Professor,	Hermannstadt
Hofstädter Robert, Forstingenieur,	Hermannstadt
Holicska Dezső, Apotheker,	Borosjenő
Horedt Hermann, Professor,	Hermannstadt
Höchsmann Karl, Direktor der evang. Bürgerschule	
A. B.,	Schässburg
Höhr Heinrich, Professor,	Schässburg
Hönig Rudolf Dr., Arzt,	Hermannstadt
Irtl Adolf Dr., Arzt,	Wien
Issekutz Sándor, Grundbesitzer,	Algyest l. P. Borossebes
Ittu Nikolaus Dr., Arzt,	Hermannstadt
Jacobi Robert, städtischer Oberingenieur,	Schässburg
Jacobi Gustav, Kaufmann,	Hermannstadt
Jakobi Richard, Studierender der Forstwissenschaften,	Kronstadt
Jancu Elias Dr., Arzt,	Hermannstadt
Jauernig G. A. Dr., Ministerialrat a. D., österreichischer Konsul	Klausenburg
Jekelius Emil, Apotheker,	Kronstadt
Jekelius Erich Dr. phil., Geologe,	Bukarest
Jekelius Fr. Dr. med., Stadtarzt,	Kronstadt
Jickeli Berta geb. Krasser. Kaufmannswitwe,	Hermannstadt
Jickeli Karl Dr., Augenarzt (auch durch Stiftung bleib. Mitglied),	Hermannstadt
Jickeli Otto Fritz Dr., Inhaber d. Fa. C. F. Jickeli,	Hermannstadt
Jikeli Fritz, Bierbrauer,	Hermannstadt
Jikeli Josef, Kaufmann,	Hermannstadt
Jikeli Wilhelm, Bankbeamter i. P.,	Hermannstadt
Jonaşiu Livius Dr., Arzt,	Hermannstadt
Jüngling Karl, Professor i. P.,	Kronstadt
Kamner Alfred, Professor,	Hermannstadt
Kästner Viktor, evang. Pfarrer A. B. i. P.,	Neppendorf
Kepp Friedrich Dr. phil., Professor,	Hermannstadt
Kerschner Johann, Hauptkassier der Hermannstädter allg. Sparkassa,	Hermannstadt
Keschmann Fritz Dr., Advokat,	Hermannstadt
Keul Hans, Kaufmann,	Hermannstadt
Keul Julius, Kaufmann,	Hermannstadt
Kinn Gustav Dr. phil., Gymnasialdirektor,	Sächsisch-Regen
Kisch Ernst Dr. med., Arzt,	Hermannstadt

Kisch Ernst jun. Dr., Arzt,	Hermannstadt
Kiszling Gustav, Direktorstellvertreter der Bodenkredit- anstalt,	Hermannstadt
Klein Albert Dr. phil., Seminarprofessor,	Hermannstadt
Klein Frieda Frau,	Hermannstadt
Klein Fritz Dr. jur., Hauptschriftleiter der „D. A. Z.“	Berlin
Klein Ludwig Dr., Direktor der Bodenkreditanstalt,	Hermannstadt
Kleisch Heinrich, Kaufmann,	Hermannstadt
Klimcke Edler von Elmenitz Julius, k. rum. Oberst,	Hermannstadt
Klusch Samuel, Fabrikant,	Hermannstadt
Knabenvolksschule evang. A. B.,	Hermannstadt
Knall Hermann, Beamter d. Bodenkreditanstalt i. P.,	Hermannstadt
Koleszár János, röm.-kath. Pfarrer und Dechant, Menyháza (Arad)	
Kondr Wilhelm Dr., Oberstabsarzt i. P.,	Hermannstadt
Konnert Karl, Mag. pharm.,	Hermannstadt
Konnerth Hedwig Dr., Ärztin,	Hermannstadt
Konnerth Rudolf, Mechaniker,	Hermannstadt
Kováts Guido von, Optiker,	Hermannstadt
Kováts Karl, Cafetier (auch durch Stiftung bleibendes Mitglied),	Hermannstadt
Köntzei Geró Dr., Gutsbesitzer,	Kokelburg
Krafft Carl Wilhelm, Buchdruckereibesitzer,	Hermannstadt
Kummer Max, Direktor,	Budapest
Kunte Rudolf, Kaufmann,	Hermannstadt
Lani Hermann, Kunstmaler,	Hermannstadt
Lehrerinnenbildungsanstalt evang. A. B.,	Schässburg
Leonhardt Andreas Dr., Zahnarzt,	Schässburg
Leonhardt Johann Dr. Arzt,	Kronstadt
Leonhardt Wilhelm, Chemiker und Kaufmann,	Schässburg
Lepši J. Dr., Professor,	Broos
Letz Hans, Architekt,	Schässburg
Liceul „Aurel Vlaicu“	Broos
Lieb Albert, Mag. pharm., Apotheker,	Hermannstadt
Liebhart Paul, Zimmermann,	Neppendorf Nr. 662
Lindner Ernst Dr., Zahnarzt,	Hermannstadt
Linz Karl, Major i. P., Privatbeamter,	Buşteni
Loew Josef, Kaufmann,	Hermannstadt
Machat Albert, Professor,	Bukarest
Mallász Josef v., Museumsdirektor,	Deva
Markowatz Karl, Revisor des Verbandes Raiffeisen'scher Genossenschaften,	Hermannstadt
Marcu Orest Dr., Privatdozent	Czernowitz
Markus Erhard Dr., Arzt,	Hermannstadt
Martini Adolf, Hauptmann	Budapest
Matzak Hermann, Tuchfabrikant,	Schässburg



Mayer Johann, Oberpostinspektor, Mädchenbürgerschule evang. A. B.,	Hermannstadt Sächsisch-Regen
Melzer Fritz Dr., Stadtarzt,	Schässburg
Melzer Wilhelm, Konsistorialrat,	Hermannstadt
Michaelis Adele FrL.,	Hermannstadt
Michaelis Franz, Privatmann,	Hermannstadt
Michaelis Hermann, evang. Pfarrer A. B.,	Michelsberg
Michaelis Hermine, bei Fa. Krafft & Drotleff A. G.,	Hermannstadt
Michaelis Luitpold, Professor,	Hermannstadt
Mircea Stefan Dr., Arzt,	Hermannstadt
Moga Georg Dr., Generalarzt,	Hermannstadt
Möckel Konrad Dr. phil., evang. Pfarrer,	Grosspold
Möferdt Gustav Dr., Stadtarzt,	Hermannstadt
Müller Alfred, Bankbeamter,	Hermannstadt
Müller Arnold Dr. phil., Professor,	Hermannstadt
Müller Cornel Dr., Arzt,	Schässburg
Müller Erich, Apotheker,	Hermannstadt
Müller Friedrich, evang. Stadtpfarrer A. B.,	Hermannstadt
Müller Georg Eduard Dr. phil., h. c., Oberarchivar der sächsischen Nationsuniversität,	Hermannstadt
Müller Heinrich, evang. Pfarrer i. R.,	Hermannstadt
Müller Luise geb. Reissenberger, Professorsgattin,	Hermannstadt
Müller Wilhelm Dr., Zahnarzt,	Hermannstadt
Neugeboren Emil, Schriftleiter,	Kronstadt
Neumann Franz Dr., Arzt,	Hermannstadt
Neumann Wilhelm Dr., Arzt,	Hermannstadt
Neustädter Fritz Dr., Arzt,	Heldsdorf
Neuzil Franz J., Revisor des Verbandes der sächsischen Kreditanstalten,	Hermannstadt
Niedermayer Hermann, Beamter,	Hermannstadt
Normalschule röm.-kath.,	Hermannstadt
Nussbacher Viktor Dr., Stadtarzt,	Kronstadt
Nyárády E. J., Professor,	Klausenburg
Obergymnasium evang. A. B.,	Bistritz
Obergymnasium evang. A. B. (Brukenthalschule),	Hermannstadt
Obergymnasium evang. A. B. (Honerusgymnasium),	Kronstadt
Obergymnasium evang. A. B. (St. Ludwig Roth-Schule),	Mediasch
Obergymnasium evang. A. B. (Bischof Teutsch-Gym- nasium),	Schässburg
Obermayer Josef,	Hermannstadt
Obermayer Wilhelm, Mag. pharm., Apotheker,	Hermannstadt
Oberth Julius Dr. med., Primararzt,	Schässburg
Olah August, Professor i. P.,	Schässburg
Orendi Carl, Elektrotechniker d. H. E. W.,	Hermannstadt
Orendi Karl Dr., Arzt,	Hermannstadt
Ott Ernst, Oberstleutnant i. P., Kaufmann,	Hermannstadt

Otto Wilhelm Dr., kön. Rat., Arzt,	Hermannstadt
Pálffy Paul, Staatslehrer,	Borosjenő
Parma Eva, Fabrikdirektorsgattin,	Hermannstadt
Parma Otto, Fabrikdirektor,	Hermannstadt
Pastior Oskar, Stadttierarzt,	Hermannstadt
Pastior Oskar jun., Professor,	Hermannstadt
Pauliuk Ilija Dr., Professor,	Gyergyószentmiklós
Penecke Karl Dr., Universitätsprofessor,	Czernowitz
Petri Michael Dr., Arzt,	Heltau
Phleps Erich Dr., Arzt,	Hermannstadt
Phleps Karl Dr., Zahnarzt,	Hermannstadt
Phleps Otto, Professor, Privatgeologe †,	Hermannstadt
Pildner von Steinburg Albert, Apotheker,	Schirkanyen
Pildner von Steinburg Felix Dr.,	Schässsburg
Pissel Karl, Mag. pharm., Apotheker (auch durch Stiftung bleibendes Mitglied),	Hermannstadt
Plattner Hans, Schriftleiter des „Siebenb.-deutschen Tageblattes“,	Hermannstadt
Plattner Heinrich Dr. jur., Kaufmann,	Hermannstadt
Pomarius Alfred, Fabrikant,	Schässsburg
Prall Albert, Major i. P.,	Hermannstadt
Preda Georg Dr., Direktor der Irrenanstalt,	Hermannstadt
Rehner Thomas, evang. Pfarrer A. B.,	Hamlesch
Reinhardt Albert Dr., Polizeihauptmann i. P.,	Schässsburg
Reissenberger Fritz, Professor,	Hermannstadt
Reissenberger Fr. W., Professor,	Hermannstadt
Reissenberger Gustav Dr. agr.,	Hermannstadt
Reissenberger Ludwig Dr., Arzt,	Hermannstadt
Reissenberger Waldemar Dr., Arzt,	Vişău de sus
Révész Béla Dr., Arzt,	Hermannstadt
Roşca Viktor, technischer Beamter des H. E. W.,	Hermannstadt
Rose Harry, Oberkontrollor der Hermannstädter Sparkassa,	Hermannstadt
Rosenauer Hans, Prokurist,	Budapest
Rosetzky Josef, Baumeister,	Hermannstadt
Rosler Hans, Professor,	Bukarest
Rossi Anton,	Borosjenő
Roth Adolf, Privatbeamter,	Hermannstadt
Roth Georg, Bankbeamter,	Schässsburg
Roth Viktor Dr., Zahnarzt,	Hermannstadt
Rösler Gustav, Professor,	Kronstadt
Salmen August, Apotheker,	Schässsburg
Sattler Hans, Weingrosshändler,	Hermannstadt
Schaefer Albert, Chemiker,	Hermannstadt
Schaser Gerhard, Professor,	Reschitza
Schelker Erich Dr., Arzt,	Baassen
Schell Julius, Steuerbeamter,	Kronstadt

Schmidt Alfred Dr., evang. Pfarrer,	Neudorf (b. Hermannstadt)
Schmidt Josef Dr., Rechtsanwalt,	Mediasch
Schmidt Michael, Ingenieur beim städt. Gaswerk	Mediasch
Schmidt Simon, Notär i. P.,	Hermannstadt
Schneider Lotte geb. Henrich, Ingenieursgattin,	Mediasch
Schneider Max, Ingenieur,	Mediasch
Schobel Josef, dipl. agr., Wanderlehrer,	Hermannstadt
Schorsten Julius Dr., Advokat,	Hermannstadt
Schramel Josef Dr., Arzt,	Budapest
Schuller Fritz Dr., Arzt,	Hermannstadt
Schuller Heinrich jun. Dr., Arzt,	Hermannstadt
Schuller Josef, dipl. Zahntechniker,	Arad
Schuller Robert Dr., Arzt,	Agnetheln
Schullerus Josef, Seminarprofessor i. P.,	Hermannstadt
Schuster Gustav, Professor,	Mediasch
Schuster Helmine Fräulein,	Hermannstadt
Schuster Martin, Professor und Direktor i. P.,	Hermannstadt
Schwarz Arthur Dr., Arzt,	Bistritz
Schweiger Erwin, Fabriksleiter,	Hermannstadt
Sebastian Hann-Verein,	Hermannstadt
Segal Sigmund Dr., Arzt,	Hermannstadt
Seidnitzer Hugo, Apotheker,	Bistritz
Severinus Johann, Kanzleidirektor,	Budapest
Siebenbürgischer Verein „Transsylvania“	Budapest
Sievert Lorenz, Professor,	Hermannstadt
Sigerus Gustav, Kassier der sächsischen Nationsuniver- sität	Hermannstadt
Sigmund Konrad, städtischer Forstrat,	Schässburg
Simonis Walter Dr., Arzt,	Hermannstadt
Slavu Johann Dr., Arzt,	Hermannstadt
Solymosy Tibor Baron,	Apatelek (Mocrea)
Sonntag Gustav Dr., Arzt,	Bukarest
Soterius von Sachsenheim Friedrich, evang. Pfarrer A. B. i. P.,	Schässburg
Spech Adolf Dr., Oberstabsarzt i. P.,	Hermannstadt
Spek Josef Dr. phil., a. o. Professor,	Heidelberg
Spek Rudolf Dr. phil., Kustos des Brukenthalischen Museums	Hermannstadt
Spengler Josef, Kaufmann,	Hermannstadt
Spielhaupter Georg, Forstrat,	Hermannstadt
Springer Richard, Lichtdruckereileiter,	Hermannstadt
Süssmann Fritz Dr. med., Direktor der staatlichen Hebammenlehranstalt	Hermannstadt
Szalay Béla Dr., Arzt,	Hermannstadt
Székely Koloman, Ing., H. E. W.,	Hermannstadt
Szekeres Ödön, Notär,	Gurba
Teleki Eugen Graf,	Kápolnás (Arad)

Teutsch Friedrich D. Dr., Bischof der evang. Landes-	
kirche A. B.,	Hermannstadt
Teutseh Fritz M., Apotheker,	Hermannstadt
Teutsch Julius, Fabrikant,	Kronstadt
Teutsch Wilhelm, Oberst i. P.,	Hermannstadt
Theil Karl Otto, Kaufmann,	Hermannstadt
Theil Georg, Schuhmacher,	Hermannstadt
Theiss Wilhelm, H. E. W.,	Hermannstadt
Thiess Hans, dipl. Ingenieur,	Hermannstadt
Tischler Hans, Apotheker,	Budapest
Titus Hermann Dr., Arzt,	Hermannstadt
Tobie Hans Dr., Professor,	Hermannstadt
Ungar Karl Dr. med., Arzt,	Hermannstadt
Vater Ernst Dr., Arzt,	Hermannstadt
Verschönerungsverein,	Hermannstadt
Vogelsang M., Fabrikant,	Hermannstadt
Wachner Heinrich, Professor,	Kronstadt
Wachsmann Carl, Fabrikant,	Hermannstadt
Wachsmann Ernst Dr., Arzt,	Hermannstadt
Wagner Gustav Dr., Arzt,	Hermannstadt
Walbaum Friedrich Dr. theol., h. c., Komes der Sachsen	
und Landeskirchenkurator,	Hermannstadt
Weber Hans Dr., Arzt,	Hermannstadt
Weber Richard, Beamter des H. E. W.	Hermannstadt
Weindel Johann jun., Kaufmann †,	Hermannstadt
Weindel Viktor Dr., Arzt,	Hermannstadt
Weinrich Karl, Direktor i. P.,	Hermannstadt
Willesch Gustav, Direktor i. P. der Hermannstädter	
Handels- und Gewerbebank,	Hermannstadt
Winklehner Johann, Bergrat, Generaldirektor der	
„Petroşani“ Kohlenbergbau A. G.,	Petroşani
Winkler Hans, Oberst i. P.,	Hermannstadt
Witting Emil, Forstrat,	Hermannstadt
Wittmayer Eugen, Mag. pharm., Apotheker,	Hermannstadt
Wodack Felix, Bergingenieur,	Zalatna
Wolff Carl Dr., Oberregierungsrat i. P.,	Ispas (Bukowina)
Wollmann Karl, Direktor,	Budapest
Wotsch Rudolf, Stadttierarzt,	Hermannstadt
Zay Andreas, Kaufmann,	Budapest
Ziegler Friedrich, Übungsschulleiter	Hermannstadt
Ziegler Julius Dr., Advokat,	Hermannstadt
Ziegler Karl Dr., Arzt,	Hermannstadt
Zilahi Kiss Endre Dr.,	Szilágycseh (Cehul-Silvanei)
Zimmermann Eduard, Kaufmann,	Hermannstadt
Zimmermann Richard, Tuchfabrikant,	Schässburg
Zink Albert Dr., Arzt,	Hermannstadt

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: [78\\_2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Aus dem Vereinsleben. 1-36](#)